

Zwanzig Wallboxen für die Grizzlys

Als sportliche Repräsentanten von Deutschlands Automobil-Kommune Nummer Eins stattete Hauptsponsor Volkswagen das Eishockeyteam der Grizzlys und deren Mitarbeiter zu Beginn der aktuellen Saison mit Elektroautos aus der ID-Familie aus. Jetzt ließ der Verein des Teams der Deutschen Eishockeyliga dafür seine Spielstätte mit 20 Wallboxen ausstatten. Während sich die Mannschaft auf dem Eis auspowert, laden deren Dienstwagen direkt an der Eis-Arena ihre Batterien auf.

Die Ladestationen stammen von der Wolfsburger Firma Cubos, alle im personalisierten Grizzlysdesign, Sie sind mit der „Cubos.Connect“-Software ausgestattet, die eine individuelle Verwaltung der Ladevorgänge ermöglicht. Die Spieler und Funktionäre halten lediglich ihre Karte mit einem RFID-Chip an die Box. Den Rest übernimmt die Technik, die den Vorgang dem jeweiligen Abnehmer zuordnet. Die Cubos-Komplettlösung bietet auch ein Ladelastmanagement und verhindert so die Überlastung der Anlage.

Bei der Übergabe der Ladeinfrastruktur durch Cubos-Chef Marc Wille an den Verein war neben Grizzlys Geschäftsführer Hartmut Rickel auch der Stürmer Gerrit Fauser anwesend, der als erster seinen Volkswagen ID4 laden durfte. Ebenfalls vor Ort war der Volkswagen Markenvorstand für Integrität und Recht, Dr. Manfred Döss, der Mitglied des Aufsichtsrats der Grizzlys ist. (aum)

Bilder zum Artikel



Übergabe von 20 Cubos Wallboxen an die Wolfsburger Grizzlys: Grizzlys Geschäftsführer Hartmut Rickel, Volkswagen Markenvorstand für Integrität und Recht Dr. Manfred Döss, Cubos Geschäftsführer Marc Wille und Grizzlys Stürmer Gerrit Fauser (v.l.n.r).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cubos



Grizzlys Stürmer Gerrit Fauser lädt seinen Volkswagen ID.4 an einer Cubos Wallbox vor dem Wolfsburger Eisstadion.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Cubos
